

Bei den Jungschützen lief es optimal

BELUM. Im „Dörphuus an de Eck“ fand die Hauptversammlung des Kehdingbrucher Schützenvereins statt. Der Vorsitzende Andreas Günther ging auf die zahlreichen Veranstaltungen ein.

Er zeigte sich zufrieden mit der Beteiligung an den drei Winterpreis-, dem Eröffnungs- sowie den beiden Herbstpreisschießen. Das Schützenfest verlief harmonisch. Auch der Schützenball sei Dank großer Abordnungen aus Belum und Neuhaus gut besucht gewesen. Obwohl die Um- und Ausbaumaßnahmen für „Dörphuus“ und Schießstand weitestgehend abgeschlossen waren, sind wieder 130 Arbeitsstunden bei Renovierungsarbeiten geleistet worden. Dank des guten Spendenaufkommens, darunter 500 Euro vom Weihnachtsmarkt sowie 2500 Euro vom Kehdingbrucher Bürgerwindpark, ist die Kassenlage trotz steigender Ausgaben weiterhin positiv. Auch die gute Auslastung von Saal und Schießstand durch Feierlichkeit trägt dazu bei.

Kindergruppenabteilungsleiterin Silvia Günther will Spaß an der Gemeinschaft vermitteln und so das Interesse am Schießsport wecken. Wie Jungschützenwart Hartwig Meyer vortrug, waren die Ergebnisse in der Winterrunde des Schützenkreises Altkreis Neuhaus „optimal“. Beide teilnehmenden Mannschaften siegten in ihren jeweiligen Staffeln. Darüber hinaus belegten sie Platz eins und zwei beim Wettkampf der einzelnen Staffelsieger. Sören Postel ging als Einzelsieger des gesamten Wettkampfes hervor.

Beim Helgo Magnussen-Pokal, stehend freihand, erhielt die Mannschaft den Aufsteigerpokal. Siegfried Krugmann platzierte sich beim Kreisbannerschießen in der Einzelwertung. Auch beim KSK-Pokal ging man als Sieger hervor. Carina Meyer war Tagesbeste. Sören Postel wurde beim Kreiskönigsschießen in Belum 2. Adjudant. Das vereinsintern ausgeschossene Ehrenschild ging ebenfalls an Sören Postel, der sich zum Jungschützenvereinsmeister schoss, vor Imke Meyer sowie Carina Meyer.

Für die Damenabteilung gab Kirsten Huhn den Bericht ab. An der Winterrunde nahmen drei Mannschaften teil. Mannschaft III belegte den ersten Platz. Beim Abschlusschießen siegte Anja Meyer in der Einzelwertung. An der laufenden Winterrunde nehmen ebenfalls drei Mannschaften teil. Die Damen gewannen mit der Mannschaft den Vier-Dörfer-Pokal, Melanie Söhle holte sich die Einzelwertung. Die Ehrenscheibe gewann Bianca von Thun. Zur Vereinsmeisterin schoss sich Anja Meyer vor Ursula Köhler und Bianca von Thun.

Siege in der Winterrunde

Auch die Schützen legten hervorragende Ergebnisse in der Winterrunde hin, wie Sportleiter Horst Stührenberg berichtete. Bei sechs gestarteten Mannschaften gab es dreimal Siege in den einzelnen Staffeln. Beste in der Einzelwertung waren Andreas Günther und Hartwig Meyer. Des Weiteren siegte Arno Münsterberg. Beim Abschlusschießen wurde Mannschaft III Zweiter und Hartwig Meyer Zweiter der Einzelwertung. An der laufenden Winterrunde nehmen fünf Mannschaften teil. Den zweiten Platz belegten die Mannschaften beim Kreiskönigsschießen sowie beim Vier-Dörfer-Pokal. Vereinsinterne Pokale gingen an Horst Stührenberg, Walter Huhn, Gerd Meyer, Torsten Söhle und Andreas Günther, der auch den Ehrenschild gewann sowie sich zum Vereinsmeister schoss.

40 Jahre sind Irmgard Heeren, August Meyer und Hans-Heinrich Rehm im Verein. 25 Jahre gehören Carsten Cziupka, Peter von der Fecht-Ehlers, Elke von der Fecht und Marc Stührenberg dazu. Sie wurden mit der Treuenadel geehrt. Nächste Veranstaltung ist der Preisskat und -doppelpopf, der gemeinsam mit der Feuerwehr am Sonnabend, 29. Januar, 19.30 Uhr, im „Dörphuus an de Eck“ organisiert wird. (hg)